



AmorBoard Terrassendiele

Aufbau & Pflege

Outgarden

Outgarden ArmorBoard Terrassendiele



Die Outgarden ArmorBoard Terrassendiele verbindet die natürliche Optik edler Hölzer mit den technischen Vorteilen eines innovativen Verbundwerkstoffs. Der vollständig holzfreie Kern besteht aus einem glasfaserverstärkten Polyurethanharz-Verbundstoff mit hoher Formstabilität und Langlebigkeit. Die zweifarbige, co-extrudierte Oberfläche ist splitterfrei, farbbeständig und witterungsresistent. Die verdeckte Befestigung lässt Schrauben in der Oberfläche verschwinden – für ein makellooses Erscheinungsbild.

Vorteile der co-extrudierten Bauweise:

- Rundum-Ummantelung des Kerns für maximale Beständigkeit gegen Feuchtigkeit, Schimmel und Insekten
- Längere Haltbarkeit und Farbtreue
- Breite Dielen (ab 18 cm) für schnellere Verlegung und eindrucksvolle Holzmaserung

Werkzeugliste

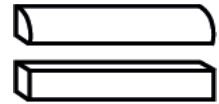
Erforderlich



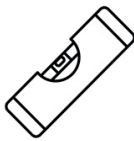
**Outgarden AmorBoard
Befestigungsschrauben**
(rostfreier Stahl)



Abstandhalter
(Multi-Abstandshalter
für gleichmäßige Fugen)



Abschlussprofile
(abgerundet oder gerade,
je nach Ausführung)



Wasserwaage



Richtschnur



**Gehungssäge, Stichsäge
oder Handkreissäge**
(mit Hartmetall-Sägeblatt)



**Bohrmaschine
oder Akkuschrauber**
(kein Schlagschrauber)



Bohrerset



Maßband, Bleistift, Winkel

Empfohlen



**Staubmaske (FFP3),
Gehörschutz, Schutzbrille**



**Silikonspray für
Schrauben**



**Arbeitshandschuhe,
lange Ärmel,
Knieschoner**



**Polyurethan-Holzleim und
Sekundenkleber
für Gehungen**



**Klammern für bündige
Ausrichtung**

Montageablauf

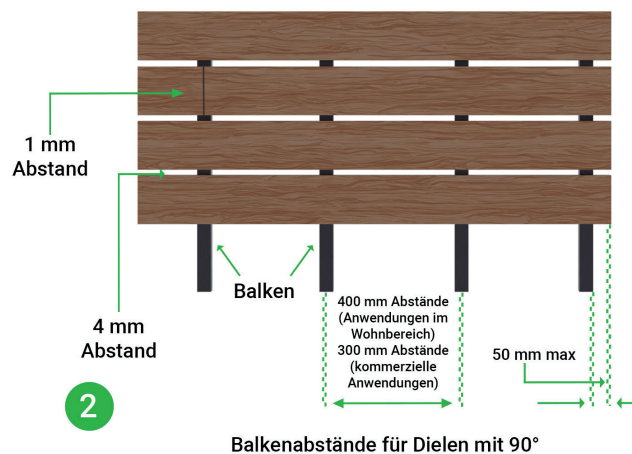
Richte die Unterkonstruktion nach Plan aus und prüfe das Gefälle (mindestens 1:200, also 5 mm pro Meter vom Gebäude weg).

Materialien (UK-Balken)

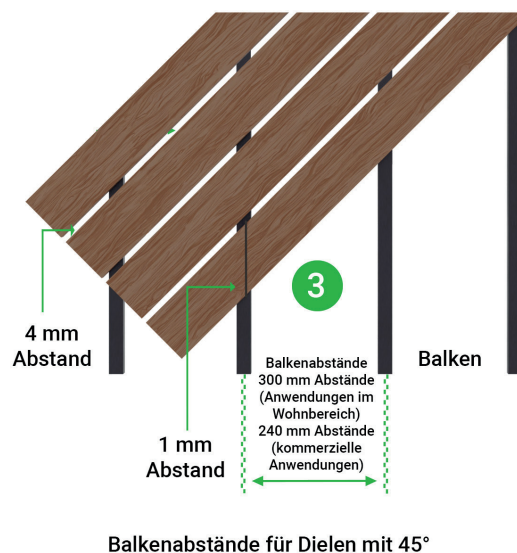
- Aluminiumprofile
- Recycelter Kunststoff
- Behandeltes Holz, mind. Nutzungsklasse 3 (Außenbereich).
 - Bei Holz: Alle Schnittflächen mit Hirnholzschutzmittel behandeln.

Aufbau:

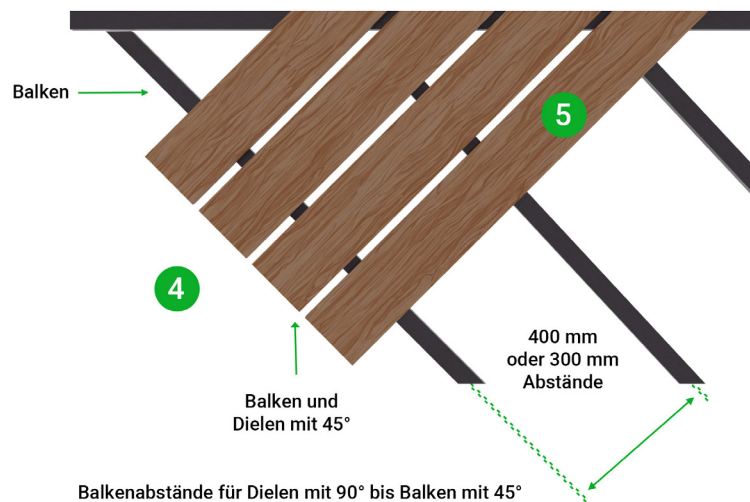
- Grundgerüst: Verlege die Balken in gleichmäßigen Abständen.
- **Bei 90°-Verlegung:** max. 400 mm (Wohnbereich) / max. 300 mm (Gewerbe).



- **Bei 45°-Verlegung:** max. 300 mm (Wohnbereich) / max. 240 mm (Gewerbe).



- **Balkenabstände mit 90°-Verlegung bis Balken mit 45°**



- **Rahmenkonstruktion:** Ergänze an allen Terrassenrändern zusätzliche Randbalken, sodass ein umlaufender Rahmen entsteht.
 - So haben Rahmendielen (Picture-Frame-Verlegung) oder vertikale Blenden eine stabile Auflage.
 - Gehrungsschnitte und Schnittkanten liegen dadurch immer über einem Balken.
- **Zwischenhölzer/Blocking:** Setze kurze Querriegel zwischen den Balken, wo Stoßfugen der Dielen liegen oder zusätzliche Auflageflächen benötigt werden.

Befestigung am Untergrund:

- **Beton:** Betonschrauben oder Schwerlastanker
- **Holz:** Lange, korrosionsgeschützte Holzschrauben
- **Aluminium:** Spezielle Verbindungsschrauben

Die Unterkonstruktion muss sofort fest mit dem Untergrund verbunden werden, um Bewegungen zu vermeiden. Prüfe vor dem Verlegen der Dielen die Stabilität und den exakten Sitz der Unterkonstruktion.

2. Erste Dielenreihe ausrichten

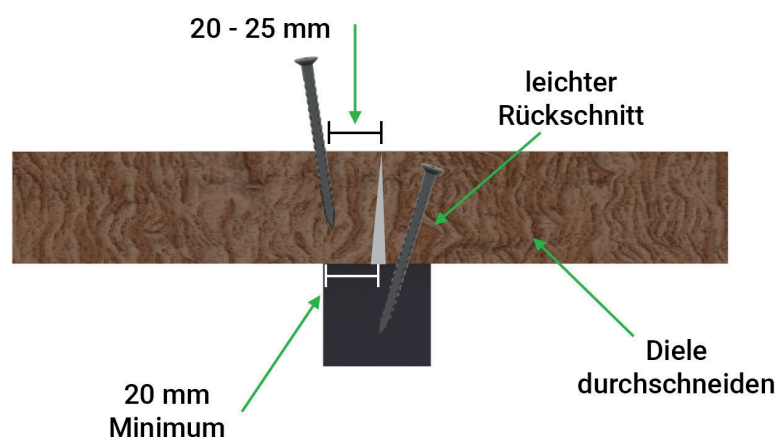
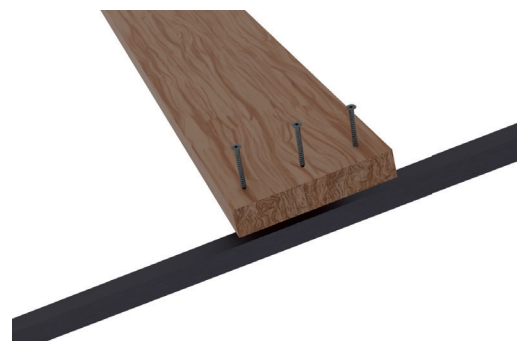
- Spanne eine Richtschnur und richte die erste Diele exakt daran aus.
 - **Seitlicher Abstand zwischen den Längsseiten der Dielen:** 4 mm
 - **Endabstand bei Stoßfugen:** 1 mm (bei extremen Temperaturen ggf. 2–3 mm)
 - **Abstand zu festen Bauteilen:** mindestens 10 mm
 - Stoßfugen nur über einem Balken ausführen.
-

3. ArmorBoard-Dielen befestigen

- **Verwende Outgarden Spezial-Befestigungsschrauben** aus rostfreiem Edelstahl für die Anbringung der AmorBoard-Dielen.
- Schrauben **vorab mit Silikonspray** einsprühen.
- Diele beim Einschrauben **fest nach unten drücken**.
- **Schraubenkopf 5–8 mm unter die Oberfläche versenken**, sodass er vollständig im Material verschwindet. Dadurch schließt sich die Deckschicht über der Schraube und sorgt für eine unsichtbare Befestigung.

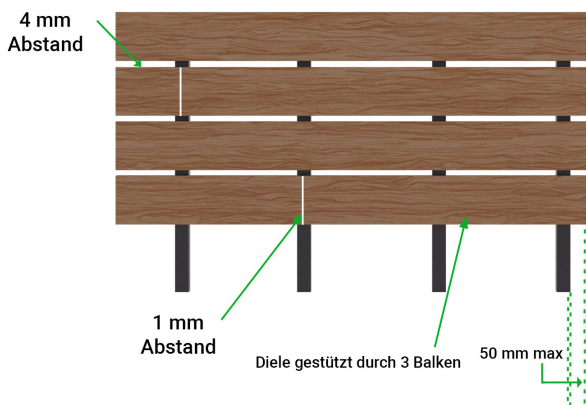
Schraubenpositionierung

- Pro Balkenauflage: 2 Schrauben
- An Dielenenden: 3 Schrauben
- Abstand der Schraube zum Dielenende: 20-25 mm
Abstand zur Seite: mindestens 15 mm
An Dielenenden leicht schräg einschrauben, damit sie nicht direkt am Ende der Diele anliegen.

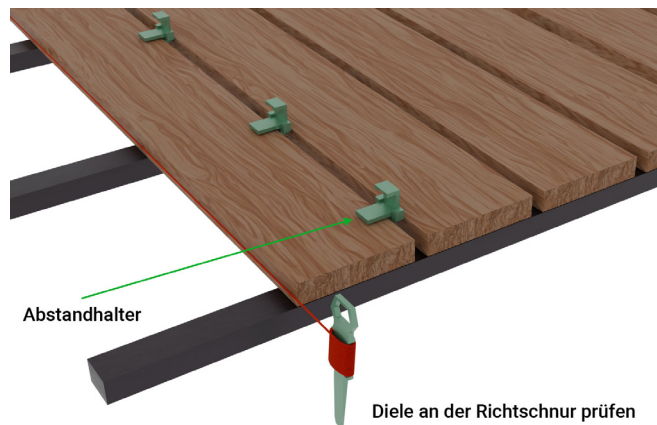


4. Weitere Dielen verlegen

- Jede weitere Diele bündig anlegen, alle fünf Reihen Flucht wieder mit der Richtschnur abgleichen.
- Unsere Empfehlung: Einen Abstand der Diele von 4mm zwischen den Seiten und einen Abstand von 1 mm an den Enden der Stoßfugen. In Regionen mit hohen Temperaturunterschieden oder starker Sonneneinstrahlung kann ein Abstand der Stoßfugen von 2-3 mm sinnvoll sein.
- Multi-Abstandshalter (3-6 mm) verwenden.
- Kleine Maßabweichungen mit Klammern korrigieren.



Allgemeine Abstände bei Dielen



5. Kantenabschluss ohne Spezialprofile

Option A – Picture-Frame:

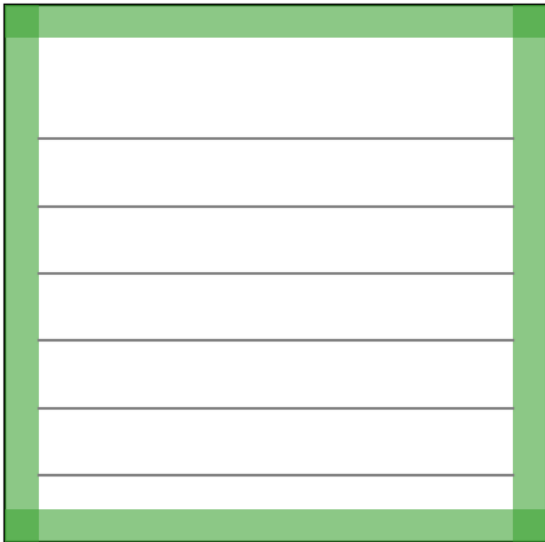
- Ertüchtige die UK am Rand (zweiter Randbalken/Blocking).
- Verlege eine Randdiele als Rahmen. Halte die Feld-Fugenmaße ein (4 mm seitlich, 1 mm Stoß; 10 mm zu festen Bauteilen).
- Schneide Ecken auf Gehrung, verklebe Kern (PU-Holzleim) und Deckschicht (Sekundenkleber).
- Versiegle sichtbare Schnittkanten mit Touch-Up (nicht auf der Lauffläche).

Option B – Vertikale Blende aus normalen Dielen

- Schaffe eine durchgehende Auflage an der Außenkante.
- Schneide eine Diele auf Blendenhöhe, richte sie mit kleiner Schattenfuge zur Deckoberfläche aus.
- Verschraube die Blende mit Profil-Schrauben in die UK, max. alle 600 mm.
- Ecken auf Gehrung schneiden und wie oben verkleben; Schnittkanten mit Touch-Up versiegeln.

Hinweis: Schnitte immer über einem Balken ausführen;
Abstände zu Einfassungen/Unterbrechern sollten dem Fugenmaß der Fläche entsprechen –
für einheitliche Entwässerung und Optik.

Variante A: Picture-Frame-Rand



Variante B: Vertikale Blende



6. Abschluss & Kontrolle

- Alle Fugenabstände, Schraubenpositionen und die Flucht der Dielen prüfen.
- Oberfläche mit warmem Seifenwasser und weicher Bürste reinigen.
- Kontrolle auf festen Sitz aller Profile.

Pflegehinweise

- Laub, Schmutz und stehendes Wasser regelmäßig entfernen.
- Mit mildem Seifenwasser reinigen.
- Hochdruckreiniger: max. 1500 PSI, Abstand mind. 30 cm, breiter Sprühstrahl.
- Keine aggressiven Chemikalien verwenden.